

## Nikotinsperre

überdeckt Rauchvergilbungen

weiß – matt – für innen

hohe Deckkraft

scheuerbeständig – leicht zu verarbeiten



### 1. Produkteigenschaften und Anwendungsbereich

Spezialdispersion, die Nikotinvergilbungen überdeckt. Sie ist sehr leicht zu verarbeiten, hochdeckend sowie lösemittelfrei und emissionsarm. Geeignet zur schnellen Renovierung nikotinbelasteter Wand- und Deckenflächen auf z. B. Raufaser- und Prägetapeten, alten Dispersionsfarbenanstrichen, Gipskarton- und Zementfaserplatten sowie Mauerwerk, Putz und Beton.

#### Farbton

Weiß.

#### GISCODE

BSW20

#### Dichte

Ca. 1,55 g/cm<sup>3</sup>

DIN/Ö-NORM EN 13 300	
Deckvermögen <small>(bei einer Reichweite von 7 m<sup>2</sup>/Liter)</small>	Klasse 1
Nassabriebbeständigkeit <small>(entspricht scheuerbeständig nach DIN 53 378)</small>	Klasse 2
max. Korngröße	fein
Glanzgrad	stumpfmatt

#### Inhaltsstoffe

Vinylacetat-Ethylen-Copolymer-Dispersion, Titandioxid, anorganische/organische Buntpigmente, Calciumcarbonat, Silikate, Wasser, Additive, Konservierungsmittel (Zinpyrithion und Benzisothiazolinon).

### 2. Verarbeitung

#### Verarbeitungstechniken

Rollen, streichen, airless spritzen.

#### Verarbeitungstemperatur

Nicht unter +5 °C Luft- und Objekttemperatur verarbeiten.

#### Verbrauch

Mind. 230 ml/m<sup>2</sup> bei zweimaligem Anstrich. Diese Verbrauchsmenge muss unbedingt eingehalten werden, um eine ausreichende Abdeckung zu erreichen. Der Effekt wird in vollem Umfang erst nach Trocknung des Schlussanstrichs sichtbar.

#### Abtönen/Mischen

Bis max. 10 % mit SCHÖNER WOHNEN Vollton- & Abtönfarbe abtönbar.

#### Verarbeitungshinweise

Vor Gebrauch stets gut aufrühren. Der Isoliereffekt wird in vollem Umfang erst nach Trocknung des Schlussanstrichs sichtbar. Feuchten Sie vor Beginn der Arbeiten Rolle und Pinsel leicht mit Wasser an. Beschichten Sie zuerst die Deckenfläche und dann die Wände. Beginnen Sie am Fenster und arbeiten Sie mit dem Lichteinfall. Tragen Sie SCHÖNER WOHNEN Nikotinsperre zuerst an Ecken und Kanten auf. Streichen Sie anschließend mit der Farbrolle 2–3 Bahnen und verteilen Sie die Farbe gleichmäßig im Kreuzgang. Abschließend die Fläche ohne Druck senkrecht noch einmal abrollen. Zusammenhängende Flächen sollten Sie immer "nass in nass" ohne Unterbrechung beschichten, um sichtbare Ansätze zu vermeiden. Entfernen Sie das Abklebeband vor der Durchtrocknung der Farbe.

Hinweise zum Spritzauftrag (Airless)	
Düse:	0,53 - 0,63 mm
Spritzwinkel:	40° - 80°
Druck:	150 bar
Verdünnung:	ca. 5 - 10 %

**Trockenzeit (bei 20 °C, 65 % r. F.)**

Nach ca. 6 Stunden können die renovierten Räume wieder genutzt bzw. die Wände nochmals überstrichen werden. Bei niedrigeren Temperaturen und/oder höherer Luftfeuchtigkeit verlängert sich die Trocknung entsprechend.

**Untergrundvorbereitung**

Der Untergrund muss fest, sauber, trocken und tragfähig sein. Nicht tragfähige Dispersions-, Öl-, und Lackbeschichtungen mit z. B. Abbeizer - biologisch abbaubar - nach Vorschrift restlos entfernen. Nicht anstrichgeeignete Wandbeläge inkl. Kleister- und Makulaturresten restlos entfernen. Leimfarben und kreidende Oberflächen restlos abwaschen oder abbürsten. Nicht tragfähige, mineralische Beschichtungen mechanisch entfernen. Mineralische Neuputze mindestens 4 Wochen trocknen lassen.

Untergründe	Grundierung	Zwischenanstrich	Schlussanstrich
alte Dispersionsfarben-anstriche mit Nikotinflecken- und ablagerungen	-		
nicht bzw. schwach saugende Untergründe, z. B. alte glänzende Dispersionsfarbenanstriche, Lackfarbenanstriche, abgebeizte Untergründe	1x Universal-Haftgrund	1x Nikotinsperre	1x Nikotinsperre
stark und ungleichmäßige saugende sowie kontrastreiche Untergründe	1x Roll-Tiefgrund, oder 1x Universal-Tiefgrund		

**3. Nach der Verarbeitung****Entsorgung**

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Gebinde mit eingetrockneten Resten als Hausmüll oder Baustellenschutt entsorgen. Gebinde mit nicht eingetrockneten Resten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. Flüssige Farbreste nach Abfallschlüssel-Nr. 080112 (gemäß AVV) entsorgen.

**Werkzeugreinigung**

Sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife.

**Lagerung/Transport**

Angebrochene Eimer dicht verschließen. Kühl und trocken lagern.  
Wassergefährdungsklasse: WGK 1, nach AwSV

**4. Wichtige Hinweise**

Bei der Verarbeitung sind die üblichen Schutzmaßnahmen einzuhalten. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Spritznebel und Sprühnebel nicht einatmen. Bei Spritzarbeiten Kombifilter A2/P2 und Schutzbrille verwenden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe vermeiden. Bei Kontakt mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Bei Spritzgefahr Schutzbrille tragen. Wir empfehlen das Tragen von Handschuhen bei der Verarbeitung.

Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Hotline für Allergiker und weitere Produktinformationen: 00800 32665500 (kostenlos).

EU Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/a): 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 1 g/l VOC.

**5. Allgemeines**

Alle Angaben und Werte sind das Produkt intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Kenntnisstand geben, bekunden kein vertragliches Rechtsverhältnis. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Erscheinen einer durch technischen Fortschritt bedingten Neuauflage dieses Merkblattes verlieren alle vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit.

**Stand:** November 2022